

Fragen Sie Ihren Zahnarzt nach **PadoBiom®**

- + Dysbiose frühzeitig erkennen, **Prophylaxe-Maßnahmen einleiten.**
- + Aufhalten von Parodontitis, **durch rechtzeitigen Übergang in die Therapiephase.**
- + Risiko mit Progression identifizieren, (Antibiotika-) **Adjuvanz absichern.**
- + Unterstützung bei **Prophylaxe und Mundgesundheit.**

Was macht der Zahnarzt?

Behandlerinnen und Behandler nehmen Proben aus der Zahnfleischtasche mit Hilfe von Papierspitzen. Dies ist schmerzfrei und unkompliziert. Die Papierspitzen werden im **PadoBiom®** Probenahme-Set ins Labor gesendet und ausgewertet.

Weitere Informationen finden Sie auf **www.padobiom.de**

Expertise in **Dental-Diagnostik**

Kostenlose Hotline: 00800 32 32 62 62

E-Mail: info@padobiom.de

Web: www.padobiom.de



Vertrieb:

DE, EU & Welt:

ParaX GmbH, Deutscher Platz 5, 04103 Leipzig, Deutschland
Tel.: +49 (0) 341 / 149 59 10, Fax: +49 (0) 341 / 149 59 59

CH:

IAI AG, Dorfstr. 4, 8132 Egg b. Zürich, Schweiz
Tel.: +41 (0) 326 / 855 462 | Fax: +41 (0) 326 / 855 492

iai
TESTS

 **PadoBiom**

 **PadoBiom®**

Mikrobiomanalyse

Mundgesundheit stärken,
Parodontitis verhindern & aufhalten

Was ist Parodontitis?

Als **Parodontitis** bezeichnet man die Entzündung des Zahnhalteapparates; sie ist eine der häufigsten chronischen Erkrankungen weltweit (ca. 35 Mio. Betroffene in Deutschland). Ausgelöst wird Parodontitis durch Zahnbeläge (Plaque). Die Plaque besteht aus Bakterien, die Entzündungen hervorrufen und im schlimmsten Fall zum Verlust des Zahnes führen können.

Wie hilft PadoBiom®?

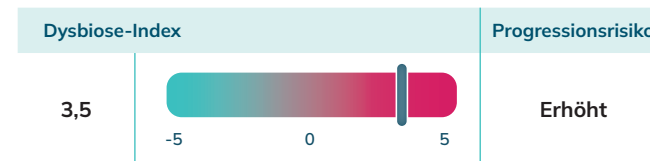
Parodontitis beginnt unbemerkt und schleichend. Klinische Symptome treten meist erst auf, wenn es bereits zu spät und die Krankheit nicht mehr heilbar ist. Sichtbar ist die entstehende Parodontitis jedoch bereits vorher – im Mikrobiom. Dort stellt sich eine immer stärker werdende Dysbiose ein. Das bedeutet, der Anteil krankmachender Bakterien wird im Vergleich zu gesunden Bakterien immer größer. Frühzeitige Diagnostik kann die Dysbiose erkennen und helfen, eine Parodontitis zu verhindern.

Wie funktioniert PadoBiom®?

PadoBiom® bewertet das Mikrobiom, also die in der Zahnfleischtasche vorkommenden Mikroorganismen und deren Gleichgewicht, mittels „Next Generation Sequencing“ (NGS). Dieses molekularbiologische Analyseverfahren ermöglicht eine **umfassende und frühzeitige Beurteilung vor und bei Parodontitis**, unterstützt professionelle Prophylaxemaßnahmen sowie die persönliche Mundhygiene.

Auswertung des oralen Mikrobioms

Dysbiose-Index & Progressionsrisiko



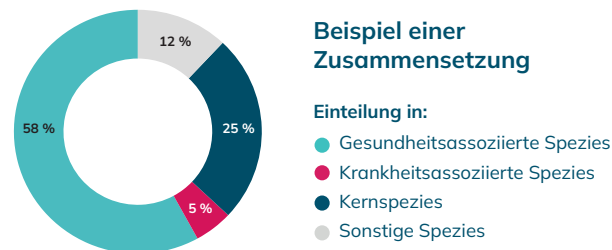
Beurteilung Symbiose / Dysbiose

Das Verhältnis von gesundheits- und krankheitsbezogenen Bakterien ergibt den Dysbiose-Index des oralen Mikrobioms.

Identifikation des Progressionsrisikos

Das wahrscheinliche Voranschreiten der Dysbiose macht eine gezielte Behandlung von Risikopatienten möglich.

Zusammensetzung des oralen Mikrobioms



Detaillauswertung

- ✓ Anzahl der nachgewiesenen Bakterien
- ✓ Auflistung der häufigsten Bakterien in Ihrer Probe
- ✓ Darstellung der Parodontitis-Markerkeime
- ✓ Nachweis von Antibiotika-Resistenzgenen

Was sagt das Ergebnis?

Therapieempfehlung



Das **PadoBiom®** Ergebnis stuft die untersuchte Zahnfleischtasche in eine von drei praxisorientierten Kategorien ein.

Dadurch ist es erstmals möglich, frühzeitig zu entscheiden, welche Behandlungsphase indiziert ist oder intensiviert werden sollte und wer von einem Wechsel aus dem **Check-Up** (Regelkontrolle) in die **Prophylaxe** oder sogar in die **Therapie** profitiert.

Das erhöht den Behandlungserfolg und verhindert bei frühzeitiger Diagnostik die Therapienotwendigkeit.

Maßnahmen

Abhängig von der empfohlenen Therapie, bietet das Ergebnis wichtige Tipps für die **häusliche Mundhygiene** und mögliche **Maßnahmen** zur **Abklärung** & Anpassung von **Risikofaktoren** (Rauchen, Ernährung, Genetik etc.).

Auch eine Empfehlung für die weitere **Behandlung** wird gegeben.

